



MR-Newsletter Dezember 2022



Themen:

1. Rückblick auf 2022 – Düngesaison beginnt schon früh
2. Bodenproben und NMin-Proben 2023
3. Neue Geschäftsstelle des MR Diepholz-Sulingen
4. Ankündigung: MR über die Feiertage geschlossen

1. Rückblick auf 2022 – Düngesaison beginnt schon früh:

Liebe Mitglieder,

wir möchten die vorweihnachtliche Zeit dafür nutzen, das Jahr 2022 Revue passieren zu lassen. Zunächst schien 2022 unter den Vorzeichen der Rückkehr zur „Normalität“ bzw. der Zeit vor der Corona-Pandemie zu stehen. Jedoch ist die Welt abermals dieser Hoffnung beraubt worden. Mehr denn je befinden wir uns in einer Zeit des Wandels. Der Krieg zwischen Russland und der Ukraine hat jedoch völlig neue Herausforderungen, sowohl für die Sicherheitspolitik, als auch den Energiesektor mit sich gebracht.



Durch die **stark gestiegenen Energiepreise** sind auch die **Kosten für Mineraldünger explodiert** bzw. haben dazu geführt, dass eine **Knappheit** bei den Mineraldüngern entstanden ist. Wirtschaftsdünger, egal ob tierische Gülle oder Gärsubstrat, haben enorm an Bedeutung gewonnen und sind zum wertvollen Ersatz für teuren Mineraldünger geworden. Zugleich sind auch die **Wirtschaftsdüngermengen, vor allem durch reduzierte Tierbestände, rückläufig** und haben zu einem anderen Preisgefüge, als im Frühjahr 2021 geführt. Dennoch ist es uns gelungen, im Geschäftsgebiet dafür zu sorgen, dass die nachgefragten Mengen weitestgehend durch ein entsprechendes Angebot bedient wurden. Die vergangene Düngerperiode hat gezeigt, dass **Kostenminimierung dort möglich war, wo die Mengen frühzeitig feststanden** haben. Bei vielen Betrieben sind die Planungen für die **kommende Düngerperiode schon im vollen Gange**. Betriebe mit **vorhandenen Gärrestlagern und Güllepötten** haben die Chance genutzt und sich bereits mit Nährstoffen eingedeckt. **Wer noch Kapazitäten frei hat, kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen**, damit frühzeitig der Düngbedarf gesichert werden kann. Deshalb werden wir uns in der kommenden Zeit, wie gewohnt mit den abgebenden und aufnehmenden Betrieben unter Euch in Verbindung setzen, um Eure Mengen für die anstehende Saison einzuplanen. Hier bitten wir Euch um **Eure Unterstützung und uns die Mengen so genau wie möglich zu nennen**, damit eine **frühzeitige Planung im Sinne aller Beteiligten** erfolgen kann.

Falls das Nährstoffmanagement Eures Betriebes noch ungeklärt ist, stellen wir uns hierfür gerne zur Verfügung. Wir erstellen Euch eine **Düngbedarfsermittlung**, berechnen Eure **170-N-Grenze und/oder Stoffstrombilanz** und erstellen Euch hierzu passend eine **Ackerschlagkartei**.

Zusätzlich können wir auch das **Melden im ENNI für Euch übernehmen**. Da im kommenden Jahr die fristgerechte **Meldung der Daten aus 2022 bereits bis zum 31.03.2023** geschehen muss, meldet Euch im Bedarfsfall bitte so früh wie möglich.

2. Bodenproben und NMin-Proben 2023:

Ab dem **01.02.2023** dürfen, sofern die Witterungsverhältnisse es zulassen, Eure Schläge **wieder mit Gülle bzw. Gärrest gedüngt** werden. Auf gefrorenen, schneebedeckten sowie überschwemmten oder wassergesättigten Böden ist der Einsatz von Wirtschaftsdünger hingegen nicht erlaubt. Eine weitere **Voraussetzung** ist jedoch, dass zuvor **eine Düngebedarfsermittlung erstellt wurde**. Damit auch diese erfolgreich erstellt werden kann, gilt es zu beachten, dass **aktuelle Bodenproben sowie NMin-Proben (für Schläge in Roten Gebieten) vorliegen müssen**.

Als aktuell gelten **Bodenproben**, wenn diese **nicht älter als 6 Jahre** sind. Proben aus 2016 waren somit 2022 noch verwendbar, müssen für 2023 aber erneut gezogen werden. Hierfür bieten wir Euch gerne die Unterstützung durch unseren MR an.

Bei der NMin-Probe in Roten Gebieten gilt es **jährlich neue Proben zu ziehen**. Es können jedoch, wie schon in diesem Jahr, **Bewirtschaftungseinheiten** gebildet werden. Kurzgefasst: es können dann, wenn in einem Betrieb die **gleiche Hauptbodenart, Vorfrucht und Hauptfrucht** vorliegen, Bewirtschaftungseinheiten gebildet werden. Hier muss statt schlagweiser Beprobung nur eine NMin-Probe pro Bewirtschaftungseinheit erfolgen. Dabei sind jedoch die **Zeiträume für die Probennahme** entscheidend:

- **ab 01.01. für alle Winterkulturen**
- **ab 15.02. für frühe Sommerkulturen**
- **ab 15.03. für späte Sommerkulturen**

Wichtig ist, dass diese **Termine beachtet werden** und somit der NMin-Gehalt z. B. für Mais nicht bereits mit dem Wintergetreide zusammen analysiert wird. Für weitere Fragen, meldet Euch gerne bei uns in der Geschäftsstelle. Gerne helfen wir Euch dabei einen Anbieter für die NMin-Probe zu finden.

Außerdem wichtig: die **Kulissen der Roten Gebiete werden geändert**, falls Ihr noch nicht nachgeschaut habt, inwieweit Eure Schläge betroffen sind könnt ihr dies unter dem folgenden Link:

<https://sla.niedersachsen.de/landentwicklung/LEA/>

Falls Ihr Euch **noch nicht um Eure Düngebedarfsermittlung gekümmert** habt, meldet Euch am besten in Kürze bei Eurem Berater oder **meldet Euch bei uns für ein persönliches Angebot**.

3. Neue Geschäftsstelle des MR Diepholz-Sulingen

Seit Sommer dieses Jahres ist unser Maschinenring nicht länger auf zwei kleine Büroräume beschränkt. Unser Dank gilt hierbei unseren Nachbarn vom Landvolk. Der ehemalige Empfangsbereich ist hier einer modernen Geschäftsstelle mit drei neuen Büros gewichen. Lediglich das Geschäftsführerbüro muss vorerst im oberen Bereich erhalten bleiben.



Falls Ihr uns noch nicht in den neuen Räumlichkeiten besucht habt, kommt gerne vorbei!

4. Ankündigung: MR über die Feiertage geschlossen

Wir wollen Euch hiermit davon in Kenntnis setzen, dass **in der Zeit ab Weihnachten bis ins neue Jahr unser MR-Büro nicht besetzt** ist.

Falls Ihr bis zum Jahreswechsel noch Informationen oder unsere Dienste benötigt **meldet euch bitte frühzeitig bis zum 21.12.** bei uns damit wir euch noch dabei unterstützen können.

Wir wollen uns außerdem für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr herzlich bei Euch bedanken und wünschen Euch und Euren Familien erholsame und besinnliche Weihnachtstage.



Des Weiteren hoffen wir, dass Ihr alle gut in das neue Jahr 2023 kommt und wünschen Euch hierfür vor allem Gesundheit und Zusammenhalt.

*Wir wünschen Euch schöne
Weihnachtstage und einen
guten Rutsch ins Jahr 2023!
Stefan Wöbse, Marvin Plate,
Kerstin Norden und Ina Schwarz*